

Chemnitzer Anzeiger.

(Herausgeber und Verleger: A. F. Bretschmar.)

Mit Königl. Sächs. allergnädigster Concession.

Nr. 4.

Bekanntmachung.

Beschwerden, welche bei uns darüber geführt worden, daß auf den Trottoirs hiesiger Stadt zuweilen mit Schubkarren, Kinder- und Milchwagen gefahren werde, wodurch eines Theils die Trottoirs selbst Beschädigung erleiden, andern Theils aber auch Fußgänger genöthigt sind, das Trottoir zu verlassen und den Fahrweg zu betreten, bestimmen uns zu der Bekanntmachung, daß das Fahren mit derartigen Fuhrwerken auf den Trottoirs ferner nicht gestattet ist und daß Zuwiderhandlungen mit Geld- und nach Befinden Gefängnißstrafe werden geahndet werden.

Chemnitz den 2. Januar 1847.

Der Rath der Stadt Chemnitz.

E. R. Schanz.

Nr. 5.

Bekanntmachung.

Die wegen Errichtung einer Suppen- und Speise-Anstalt auf den 7. Januar d. J. anberaumte Versammlung wird Behinderung halber aufgehoben und auf

den 8. Januar d. J. Vormittags 10 Uhr (Freitags)

hiermit verlegt.

Chemnitz den 4. Januar 1847.

Der Rath der Stadt Chemnitz.

E. R. Schanz.

A u f r u f.

Die Follen des Grund- und Hypothekenbuchs, welche die innerhalb der vormaligen Ringmauer und des Stadtgrabens gelegenen Grundstücke der

Stadt Chemnitz

betreffen, sind, mit alleiniger Ausnahme des der hiesigen sogenannten ersten und zweiten Braugesellschaft zugehörigen Besitzthums Nr. 311 des Brandkatasters, zur Einschreibung in das Grund- und Hypothekenbuch vorbereitet und liegt der Entwurf für Alle, welche ein Interesse daran haben, zur Einsicht bereit.

Es werden daher diejenigen, welche gegen den Inhalt dieses Grund- und Hypothekenbuchs, wegen etwa ihnen an den Grundstücken des vorbezeichneten Stadttheiles zustehender dinglichen Rechte, etwas einzuwenden haben könnten, hierdurch aufgefordert, dergleichen Einwendungen binnen sechs Monaten und längstens bis

den Zwanzigsten Juli 1847

unter der Verwarnung anher anzuzeigen, daß sie außerdem dieser Einwendungen dergestalt verlustig gehen würden, daß denselben gegen dritte Besitzer und andere Realberechtigten, welche als solche in das Grund- und Hypothekenbuch werden eingetragen werden, keinerlei Wirkung beigelegt werden wird.

Chemnitz den 22. December 1846.

Das Stadtgericht.

Bogel.

Öffentliche Sitzung der Stadtverordneten Freitag den 8. Januar 1847 Abends 6 Uhr im Theatersaale.

Gegenstände der Verhandlung:

Constituierung.

Wahl und Ergänzung der Deputationen.

Chemnitz - Niesauer Eisenbahn.

Die durch unsere Bekanntmachung vom 23. October dieses Jahres ausgeschriebene siebente Einzahlung von 10 Thalern ist auf die mit den Nummern

2085, 24249, 24549 bis 24554, 25254 bis 25266, 25418, 25421, 25429, 25682,

bezeichneten 25 Stück Interimsactien der Chemnitz - Niesauer Eisenbahngesellschaft nicht geleistet worden.

48. Jahrg.

2